

Herr Joh. Peter Diercks, in Oevelgönne, Kirchenjurat.
 - Martin Christp. Krancke, Organist, ad interim.
 - Martin Stock, Küster und Schullehrer, ad interim.
 Nicolaus Christoph Fersen, Todtengräber, Leichen- und Hochzeitbitter.

d. Evangelisch-reformirte Kirche.

(Den 31sten Juli 1831 vereinigten sich die hiesigen beiden reformirten Gemeinden, die niederländisch-reformirte und die französisch-reformirte Gemeinde.)

Herr Franz Ludewig Reuscher, Pastor.
 - Carl August Friedrich Wilhelm Begemann, Pastor.
 - Lütje Petersen, Kirchen-Aeltester.
 - Peter Wilhelm Crampe, Kirchen-Aeltester.
 - Gustav Wall, Kirchen-Aeltester.
 - Jacob Elderts, Diacon.
 - Joh. Carl Semper, Diacon.
 - Hermann Siemsen, Diacon.
 - Karl Aue, Diacon.
 - Jean Bettac, Cantor.
 - Joh. Jas. Philip Riemenschneider, Schullehrer, Cantor, Küster, auch Leichenbitter und Todtengräber.
 - Christ. Wiegandt, Organist.
 Georg Peter Hubert, Bälgentreter.

e. Menoniten-Kirche.

Herr Isaac Goos, Pastor in Hamburg und Altona.
 - Peter de Voas, Vorsteher in Altona.
 - Berend Roosen, B. S. — in Hamburg.
 - Hermann Roosen, — — —
 - Salomon Roosen, — — —
 - Johannes Linnich, — — —
 - Jan Cornelis Beets, — — —
 - Berend Paulus Roosen, — — —
 - Joh. Dan. Steinmetz, Schullehrer in Hamburg und Altona.
 - Joh. N. Dethlefs, Organist und Vorsänger.
 Abraham Münster, Leichenbitter und Todtengräber.

f. Römisch-katholische Kirche.

Herr Franz Willenborg, Pastor.

P r o v i s o r e n .

Herr Anton Homann, Kirchen- und Armen-Vorsteher.
 - Andreas Bernhard Kessling, — — —
 - Simon Poppes, Kirchen- und Armen Vorsteher in Hamburg u. Altona.
 - Christoph Franz Clemens Herfeldt, — — —
 - Joh. Heinrich Schwabe, Mitglied des Kirchen-Vorstandes.
 - Georg Adam Funcke, — — —

Hr. Clemens Aug. Böckmann, Küster, Schullehrer und Organist.
 - Ludewig Maas, Vorsänger.
 Joh. Bernh. Westermann, Todtengräber.
 Jacob Schwarz, Bälgentreter.

g. Kirche der evang. Brüdergemeine.

Herr Friedrich Leopold Garve, Prediger.
 - Joh. Benedict Hamel, Kirchenvorsteher.
 - Joh. Bened. Hamel, jun.
 - Lucas Friedr. Klenze, spielt die Orgel.

Königliches Gymnasium und Stadt-Schulen.

(Das Gymnasium ward den 10ten September 1738 eröffnet und den 11ten Mai 1744 fundirt.)

Das Gymnasiarchal-Collegium.

Se. Excellence, Herr Geheime Conferenrath und Ober-Präsident, Conrad, Graf von Blücher-Altona, Grosskreuz des Dannebrog Ordens, Dannebrogemann, Präses.

Herr Kirchenprobt — — — Mitglied.
 Herr Etatsrath und dirigirender Bürgermeister, Johann Heinrich Lange, Ritter vom Dannebrog, Mitglied.
 Herr — — — Mitglied und Secrétaire.

Pedell, Joh. Benjamin Aldenhoven.

Lehrer beim Gymnasium.

Herr Doctor Johann Hans Cord Eggers, Ritter vom Dannebrog, Director, erster Professor und Bibliothekar, (immatriculirt in Selecta.)
 - Gottlieb Ernst Klausen, Ritter vom Dannebrog, Dannebrogemann, zweiter Professor und Rector. (Rang, Classe 5. no 8.) besorgt Prüfung, Aufnahme und Inscription in allen übrigen Classen.)
 - Doctor und Professor Peter Schreiner Frandsen, dritter Lehrer, (Rang, Classe 5. no 8.)
 - Professor Georg Christian Friedrich Ohrt, vierter Lehrer. (Rang, Classe 5. no 8.)
 - Doctor Franz Friedrich Feldmann, fünfter Lehrer.
 - Doctor Joh. Carl Gottfr. Schütt, Collaborator und Lehrer an der Vorbereitungsschule.
 - Carl Friedr. Kroymann, Schreib- und Rechenmeister, Lehrer im Zeichnen.
 - Pastor Georg Wilh. Christn. Eduard Möller, Lehrer der französischen Sprache.
 - Jürgen Petersen, Cantor an der luth. Hauptkirche und Gesangslehrer beim Gymnasium.
 Pedell, Joh. Benj. Aldenhoven.

Die Vorbereitungs-Schule.

Herr Professor Gottl. Ernst Klausen, Ritter vom Dannebrog, Dannebrogemann, Aufseher, (Rang, Classe 5. no 8.)
 - Joh. Carl Gottfr. Schütt, Doct. Philosoph., Lehrer.
 - Carl Friedr. Kroymann, Schreib- und Rechenmeister.

Die milden Stiftungen.

Die Herren Gymnasiarchen haben die Collation des grösseren Schröderischen Stipendiums; der Administrator desselben ist Herr Director und Ritter Eggers; bei dem kleineren haben die Herren Gymnasiarchen die Ap- oder Reprobation, und der jedesmalige Director den Vorschlag, welcher auch Casseführer ist.

Die Zinsen des von dem Herrn Professor und Ritter Klausen im Jahre 1810 gegründeten „Aufmunterungs- und Unterstützungsfonds für fähige, fleissige und gesittete im Christiano sich bildende Jünglinge,“ werden vom Collegio Professorum nach gemeinschaftlichen Beschlüssen vertheilt, und die Casse verwaltet Herr Director und Ritter Eggers. In den letzten 4 Jahren von 1829 bis 1832 ist dieser Fonds durch einen jährlichen Beitrag von 30 R., der nebst 5 R. Zinsen bei der Spar Casse belegt ist, um 125 R. und im Jahre 1833 durch einen vom Herrn Commandeur-Capitain von Raaslöff geschenkten, auf 100 Rthlr. Spec. lautenden Staatsfonds-Schein, um 375 R. vergrössert worden.

Das Stipendium zum Andenken an den Conferenzzath und Bürgermeister Gäbler, ist im Jahre 1831 gestiftet und Ostern 1832 zum ersten Male vergeben worden. Wer dasselbe erlangen will, muss in den Königl. Dänischen Staaten geboren seyn, muss wenigstens drei Jahre lang das hiesige Gymnasium besucht haben und vom Gymnasiarchal Collegium und Collegium der Professoren gemeinschaftlich einen Attest erworben haben, dass er alle vorbereitenden Wissenschaften für die Universität besitze und unter den mit ihm dahin abgehenden Gymnasiasten der Kenntnissreichste sey. Gegenwärtig wird das Stipendium verwaltet von den Herren Etatsrath Conrad Hinrich Donner, Ritter vom Dannebrog, Doctor und Compastor Nicolaus Funk, Ritter vom Dannebrog, und Doctor medic. Christian Wilhelm Heyck.

Das Königl. Schul-Collegium

besteht aus dem Gymnasiarchal-Collegium, dem ersten Compastor und den beiden Inspectoren des Waisenhauses.

Stadt-Schullehrer.

Hr. Friedr. Grüning.	Hr. Hans Andr. Hansen.
- Jacob Bertels.	- Joh. David Bertels.
- Jens Thiesen.	- Friedr. Aug. Wilhelm Erichsen.
- Detlf. Christn. Grüning.	- Friedr. Ernst Wendorf.

Lehr- und Bildungs-Anstalten für Knaben.

Hr. Jacob Bertels.	Hr. Doctor Pet. Thormählen.
- Friedr. Grüning.	- Franz Ludw. Carstens, beim
- Michael Voss.	- Schulterblatt.
- Detlf. Christn. Grüning.	- Doctor Joh. Pet. Sternhagen,
- Michael Andresen.	- in Ottensen.
- Joh. Matth. Wulff.	- Hans Hinr. Petersen.

Lehr- und Bildungs-Anstalten für die weibliche Jugend.

Mad. Hennings, geb. Mühlenbruch.	Dem. B. Wienborg.
- Hansen, geb. Hinrichsen.	- Maria Krohn.
- H. Laybourn.	- Wilhelmine Eyler.
Dem. Auguste Biernatzky.	- Elise Feldmann.
- Anna Steinmetz.	- Maria Meyer u. Dem. Rundt.

Vorsteherinnen der concessionirten Knaben- und Mädchen-Schulen, nach der Zeit ihrer Anstellung.

Frau Ww. Spanuth.	Dem. M. Vlaar.
Dem. Marg. Rose.	Mad. Iversen, geb. Eggers.
Frau Ww. Soltan, geb. Langbehn.	Mad. Carrelia Mushard.
- A. M. Reincke Ww.	Dem. Emilie Bourjau.
- Wiltzer Ww.	- Margaretha Maas.
Mad. Anna Leppich, geb. de Voss.	- Knaufft.
- Caroline Giesenschlag, geb.	- de Jager
- Serrurier.	Frau Wiencke
- Reyme, geb. Sabatier.	Dem. Wilhelmine Stahl.
Frau Kaufmann.	- Nissen
Madame Govers, geb. Kräftt und Schwester.	

Unterricht in weiblichen Handarbeiten, besonders Fein-Nähen, Blumenmachen, Sticken, Haarmatten und Haarflechten, Damenputz und Plätten, sowohl im Hause wie ausser demselben.

Im Fein Nähen und Damenputz:

Demois. Bourjau, concessionirt zum Kleidermachen. — Mad. Gayen. — Mad. Cobet, geb. Hagen. — Demois. Haarbye. — Demois. Hüllmann. — Demoiselle Minna Bonn. — Frau Büchtmann. — Mad. Zastrow. — Mad. Soph. Morbagen. — Demois. Aug. Petersen. — Demois. Cathar. Hörmann und Ingenne Hörmann, geb. Bantz. — Mad. Knaufft. — Mad. Auguste Schwager, geb. Thorning. — Demois. Viets. — Demois. Cath. Wulff. — Demois. Voigt. — Demois. Doris Stahl. — Demois. Fritz. — Demois. Eringhausen. — Demois. Schuknecht. — Demois. Zorn. — Frau Ros. Magd. Ellrich. — Frau Kellner Ww. — Frau H. Sörensen, geb. Tagge. — Demois. Beets. — Demois. Steucke. — Demois. Meiner. — Demois. Börner. — Demois. Joh. Schumacher. — Geschwister Sauvaigue. — Mad. Smidt, geb. Thorning. — Demois. Wiebel.

Im Blumenmachen:

Demois. Nissen. — Demois. Wiese. — Mad. Zastrow. — Demois. Anna Ranafier. — Demois. Balcke.

Im Haarflechten:

Demoiselle Lange. — Demois. Louise Richter.

Im Plätten und Einlegen:

Mad. von Suckow. — Demois. Sievers. — Demois. Louise Wolck. — Frau Holtz. — Demois. Auckes. — Demois. Krüger. — Frau Knoch. — Frau Hansen. — Frau Müller. — Frau Bertold. — Frau Grader. — Frau de Lemos. — Frau Sopp. — Frau Wicheln.

Unterricht auf dem Fortepiano, der Guitarre, im Gesang und der Harfe.

Madame Petersen, geb. Petit, Fortepiano. — Demois. Louise Stinde Fortepiano. — Mad. Blaun, geb. Meyerink, Fortepiano. — Demois. Borchling, Fortepiano, Harfe, Guitarre. — Madame Lose, geb. Bravo, Guitarre, Fortepiano und Gesang. — Demois. Stuhlmann, Fortepiano. — Demois. Blaun, Fortepiano. — Demois. Delfs, Fortepiano. — Demois. Caroline Lehmann, Fortepiano und Gesang. — Demois. Giebelhausen, Fortepiano.

Hr. Aug. Brinckfeldt, Violine und Guitarre, Horn und Clarinette. — Hr. Organist Wilh. Blaun, Fortepiano und Violine. — Hr. Carl und Hr. Eduard Blaun, Fortepiano und Gesang. — Hr. Borchling, Violine und Fagott. — Hr. Brink, Violine und Clarinette. — Hr. Aug. Breyther, Violoncell, Flöte und Guitarre. — Hr. Fritz Breyther, Violine und Fortepiano. — Hr. Dellefsen, Fortepiano. — Hr. Elacredorff, Flöte. Hr. Golder, Guitarre, Gesang und Fagott. — Hr. Gross, Posaune. — Hr. Hohmann, Guitarre. — Hr. L. F. Kleutze, Fortepiano und Singen. — Hr. Lembeck, Violine und Clarinette. — Hr. Mattstedt, Violine und Violoncell. — Hr. Cantor Petersen, Fortepiano und Gesang. — Hr. Reincke, Fortepiano, Guitarre und Gesang. — Hr. Schellwitz, Violine und Clarinette. — Hr. Carl Schultz von Lübeck, Clavier. — Hr. Trockenbrodt, Fortepiano. — Hr. Windt, Flöte. — Hr. Plessner, Guitarre und Gesang. — Hr. Organist Wiegand, Fortepiano. — Hr. Chr. Bauer, Fortepiano.

Zeichenschule für die Lehrburschen des Malerams.
(Mit Königl. Genehmigung errichtet 1835).

Vorsteher, welche jeden Abend die Schule besuchen:
Hr. Gottfr. Friedr. Joach. Feldkamp, Malermeister.
- Joh. Siegf. Heinr. Mangels, Malermeister.

Lehrer für dieses Jahr, die Malermeister,
Hr. Lorenz Petersen, und Hr. Pet. Benck, am Dienstag
- Jac. v. Dieck und Hr. Carl Schultz, am Mittwoch
- Joh. Jürg. Sicker und Hr. Wegner, am Freitag.

Der Unterricht wird unentgeltlich erteilt, im Wintersemester von Michaelis bis Ostern, Abends von 6 bis 8 Uhr. Das Local ist in der gr. Mühlenstrasse no 47. Die jetzige Zahl der Lehrburschen ist 36. Jeder Lehrbursche erlegt bei der Einschreibung 3 $\frac{1}{2}$, und bei der Ausschreibung 2 $\frac{1}{2}$, zur Bestreitung der Kosten für Erleuchtung, Heizung und Vorlegeblätter, auch für Mithoe des Locals.

Architectonische Zeichenschule für die höhere Baukunst.

Hr. Architect O. J. Schmidt, Artist d. Kön. Academie in Kopenhagen, Atelier der höhern Baukunst, eröffnet wieder mit Anfang dieses Jahres einen Unterricht für Schüler in seinem Hause, gr. Brauerstr. no 5, Abends von 6 bis 8 Uhr. — Hr. Joh. Christn. Timm, Zimmermeister, in architect. Zeichnen und der Baukunst.

Unterricht im Zeichnen und Malen.

Hr. Carl Friedrich Kroymann. — Hr. Jacob von Dieck, Maler, im Zeichnen nach Gyps-Modellen, Mittwochen und Sonnabends, Nachmittag von 2 bis 4 Uhr. — Hr. L. M. A. Brummer, Maler, Lehrer im Zeichnen und Oelmalen. — Hr. Gottfried Friedr. Joschim Feldkamp. — Hr. Forstcandidat L. P. J. Glasch. — Hr. B. J. T. Goos. — Hr. Joh. Heinrich Groez, Maurermeister und Architect für junge Bauhandwerker. — Hr. D. D. Simonis, Architect, im Perspective- und freien Handzeichnen. — Hr. Joh. Jürg. Sicker, im Zeichnen. — Hr. Hans Timmermann, im Malen und Zeichnen. — Hr. F. Wampe, im Zeichnen der Putz- und Kleiderform. — Hr. G. F. Wurzbach, im freien Handzeichnen.

Unterricht im Turnen, Tanzen und Fechten.

Herr August von Rosenhain, Balletmeister und Tanzlehrer bei der Universität zu Kiel, Ritter des kaiserl. Russischen St. Wladimir Ordens vierter Classe, des Königl. Preuss. eisernen Kreuzes zweiter Classe, und Inhaber der Kriegemedaille von 1813 u. 14, erteilt Unterricht im Tanzen.

Herr Joh. Hinr. Marc. Lampe, Dannebrogemann, im Turnen u. Fechten.
- Georg Henning, Unterofficier, im Turnen, Tanzen und Fechten.
- Johann Peter Cahnbley, im Tanzen.
- J. C. C. Schmidt, im Tanzen.

- Carl Nic. Bené, Fecht- und Gymnastik Lehrer.

Die Turnanstalt für den bestehenden Turn Verein, und für die Jugend überhaupt, Mittwoch und Sonnabend Morgens, von 6 bis 8 Uhr und Abends von 5 bis 7 Uhr geöffnet. Die Lehrer sind J. H. M. Lampe, Dannebrogemann, und Georg Hennig, das Local des Instituts, Friedrichstrasse, hinter Lants Garten.

Königliche Institute in der Stadt.

Schleswig-Holsteinisches Bank-Institut.

(Errichtet vermittelt Patent vom 4ten Jul. 1818.)

Direction.

Herr Justizrath und Bürgermeister Thomas Diedrich Viebrock, erster Director.

Herr Justizrath, Polizeimeister und gelehrter Senator, Peter Casper Brodersen, zweiter Director.

Herr Joachim Michael Ulrich, Cassirer,
- Philip Friedrich Carsten, Buchhalter.
Johann Friedrich Muehard, Copist und Bote.
Christ. Christensen, Bankwärter.
Anton Martin Dieder. Ohnssen, Nachtwächter.

Committirter.

Herr — — —

(Das Local des Instituts, Palmmaille N. S. no 44).

C e n s u r

für die Bücher, die nicht über 20 Bogen im Druck halten, so wie für die Schriften, welche heftweise, oder in der Form täglicher Blätter herauskommen, für Altona, Glückstadt, Crefpe, Itzehoe, Segeberg und Oldesloe, so wie für das Herzogthum Lauenburg, und die in Altona herauskommenden politischen Zeitungen.

(Errichtet den 9ten November 1819).

Herr Justizrath, Polizeimeister und gelehrter Senator, Peter Casper Brodersen, Censor.

Commerz-Collegium.

(Angeordnet 1738).

P r ä s e s.

Se. Excellence, Herr Geheimer Conferenzrath und Ober-Präsident, Conrad, Graf von Blücher Altona, Grosskreuz des Dannebrog, Dannebrogemann.